

Lokalsport

Medaillenkampf im Ergo-Tempel

Rudern: Finn Krüger vom RRC und Jette Post (Stralsund) haben bei den Deutschen Indoor-Meisterschaften in Kettwig gute Chancen

Von Peter Richter

ROSTOCK Zu dritt ist der Nachwuchs des Landesruderverbandes MV am Sonntag bei den Deutschen Indoor-Meisterschaften in Essen-Kettwig vertreten. Dabei hat nicht nur Titelverteidigerin Jette Post vom Stralsunder RC, die seit dem laufenden Schuljahr am Christophorus-Gymnasium zur Schule geht, erneut gute Chancen – auch Finn Krüger vom Rostocker Ruder-Club (Junioren 15/16) besitzt in den Augen von Stützpunkttrainer Axel Stelter „das Potenzial, um eine Medaille zu fahren“. Im Leichtgewicht startet die Stralsunderin Rebekka Falkenberg.



Finn Krüger bei den Ergo-Landesmeisterschaften im Dezember in Brinckmansdorf. Stützpunkttrainer Axel Stelter (neben ihm) bescheinigt ihm „das Potenzial, um eine Medaille zu fahren“. FOTO: RICHTER

Fritz Rautenberg top auch im Schwimmen

112 Sportler aus sechs Vereinen – neben dem ORC und RRC aus Rostock waren auch Ribnitz, Schwerin, Stralsund und Wolgast vertreten – starteten beim Schwimm-Wettkampf der Nachwuchs-Ruderer von MV in der Neptun-Halle. Coach Marten Maack vom ausrichtenden RRC

zeigte sich „mit dem Verlauf zufrieden“.

Besonders erfreulich war, dass auch der Ruderverein Wolgast (der zu DDR-Zeiten ein Trainingszentrum war) erstmals nach langer Zeit wieder teilnahm, und das gleich mit 20 Sportlern.

„Ansonsten muss man da-

zu sagen, dass Schwimmen ein sehr gutes Cross-Training für Ruderer ist, bei dem ähnliche Muskelgruppen beansprucht werden“, so Axel Stelter, der anmerkt: „Einige Schwimmer werden gute Ruderer, und von Schwimmern sind sogar schon Ergo-Weltrekorde aufgestellt worden.“

Womit sich der Kreis zu „Deutschlands Ergo-Tempel Nr. 1“ in Kettwig schließt... **Die Rostocker Sieger, Jahrgang 2006/07 weiblich:** 50 Meter Brust Antonia Schlüßler 51,09 Sekunden, **2002 bis 2005 männlich:** 50 m Brust Fritz Rautenberg 41,72, 50 m Rücken Fritz Rautenberg 39,37, 50 m Freistil Fritz Rautenberg 30,06, **2008/09 weiblich:** 50 m Rücken Anni Köhler (alle Olympischer Ru-

der-Club) 58,50 **Weitere Podestplätze, Jahrgang 2010 und jünger männlich:** 50 Meter Brust 2. Moritz Engler (Rostocker Ruder-Club) 1:07,28 Minuten, 50 m Freistil 3. Moritz Engler 1:11,19, **2008/09 männlich:** 50 Meter Brust 2. Konrad Graß (RRC) 59,28 Sekunden, 3. Konrad Klammt (ORC) 59,75, **2008/09 weiblich:** 50 m Freistil 3. Anni Köhler (ORC) 56,94, **2002 bis 2005 männlich:** 50 m Rücken 3. Paul Fröbe (RRC) 43,78, **2002 bis 2005 weiblich:** 50 m Rücken 2. Frieda Hoffmann (ORC) 42,84, **Abschluss-Staffel 8 x 50 m Freistil:** 3. ORC I (Anni Köhler, Konrad Klammt, Moritz König, Antonia Schlüßler, Fritz Rautenberg, Frieda Hoffmann, Paul Rittgarn, Frida Spaans) 6:35,72 min

KETTWIG IM ÜBERBLICK „Achter“ mit Schlangestehen

765 Ruderinnen und Ruderer von 104 Vereinen zwischen zwölf und 67 Jahren werden erwartet. **Die virtuelle Streckenlänge**, die auf dem Concept2-Spezialgerät zurückzulegen ist, beträgt je nach Altersklasse 1000 bis 2000 Meter. **Sportdeutschland.TV** überträgt am Sonntag live aus der Sporthalle des Theodor-Heuss-Gymnasiums (Finals 12.35 bis 17.45 Uhr). **Nicht nur „Einer“** wird auf dem Ergometer gefahren. So gehört der Ex-Rostocker Felix Drahotta zum „Achter“ Stuttgarter RG/RTHC Bayer Leverkusen. Die gesamte Besatzung teilt sich ein Gerät, die Ruderer wechseln sich alle 250 Meter ab.